



PRESSEINFORMATION

Münster, 12. Januar 2024

Maximaljackpot geht in die Verlängerung Am Dienstag vierte Ziehung mit 120 Millionen Euro

Auch bei der Freitagsziehung (12. Januar) der Lotterie Eurojackpot traf kein Tipper die Gewinnklasse 1. Der 120-Millionen-Euro-Jackpot ist weiter zu haben. Dennoch freuen sich allein fünf Spielteilnehmer über Millionengewinne. Durch den Überlauf des Jackpots werden bei der kommenden Ziehung am Dienstag (16. Januar) 20 Millionen Euro im zweiten Rang ausgelobt.

Zahllose Eurojackpot-Spieler drücken sich in diesen Tagen vor allem selbst die Daumen und hoffen auf den Traumgewinn: 120 Millionen Euro. An diesem Freitag (12. Januar) ging es um die maximal mögliche Summe im ersten Gewinnrang sowie um zusätzliche 24 Millionen Euro in der zweiten Gewinnklasse. Und das schon zum dritten Mal in Folge: Am vergangenen Dienstag sowie am Freitag zuvor hätte diese Summe schon an einen Tipper – oder mehrere – aus den 18 an Eurojackpot teilnehmenden Nationen ausgeschüttet werden können. Doch die dafür nötigen fünf richtigen Gewinn- und zwei richtigen Eurozahlen hatte auch heute (12. Januar) niemand auf seinem Schein. Der Mega-Betrag ist also immer noch im Topf!

Fünf neue Millionäre

Im finnischen Helsinki wurden die Gewinnzahlen 3, 31, 34, 43, 45 mit den beiden Eurozahlen 6 und 9 am Freitag (12. Januar) ermittelt. In der ersten Gewinnklasse gibt es keine Übereinstimmung mit den abgegebenen rund 49 Millionen Tipps. Anders sieht es im zweiten Rang aus, wo durch den Überlauf des Jackpots die Gewinnsumme von 24 Millionen Euro ausgespielt wurde. Gleich fünf Spielteilnehmer erhalten Millionengewinne von 5.018.161,10 Euro. Die Gewinner kommen aus Hamburg, Norwegen, Spanien, Finnland und den Niederlanden, .

Acht Hochgewinner im dritten Rang

Gewinne im sechsstelligen Bereich erzielten acht weitere Tipper im dritten Rang. Jeweils 295.917,50 Euro gehen nach Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen (2 x), dem Saarland, Schleswig-Holstein und Schweden (2 x).

Längste Jackpotphase

Die kommende Ziehung am Dienstag (16. Januar) ist die 17. der laufenden Jackpotphase. Das gab es bisher nur einmal: Von September bis November 2022 waren ebenfalls 17 Ziehungen notwendig, bis der Eurojackpot geknackt werden konnte. Der zu diesem Zeitpunkt ebenfalls auf 120 Millionen Euro angewachsene Jackpot wurde in Berlin gewonnen.

Chance 1:140 Mio (Gewinnklasse 1) / 1:7 Mio (Gewinnklasse 2)

Weitere Informationen für Journalisten und Medien in unserem Presseportal unter: presse.eurojackpot.de

Deutsche Gruppe der Eurojackpot-Teilnehmer

Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB), LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, Bremer Toto und Lotto GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, LOTTO Hessen GmbH, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Saarland-Sporttoto GmbH, Sächsische Lotto-GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Thüringer Staatslotterie A.ö.R.



20 Millionen Euro im zweiten Rang

Durch den erneuten Überlauf des Jackpots gibt es zur kommenden Ziehung am Dienstag (16. Januar) 20 Millionen Euro im zweiten Rang. Dies außergewöhnliche Chance auf einen Millionengewinn in der zweiten Gewinnklasse haben bereits 18 Tipper bei den drei jüngsten Ziehungen für sich genutzt.

Tipps bis Dienstag abgeben

Wer bei der kommenden Ziehung der Lotterie Eurojackpot dabei sein möchte, kann seinen Tipp bis Dienstag (16. Januar) um 19 Uhr in den Lotto-Annahmestellen sowie im Internet unter www.eurojackpot.de abgeben. Je nach Bundesland kann der Annahmeschluss abweichen. Die Chance auf einen Treffer im ersten Gewinnrang liegt bei 1:140 Millionen, auf einen Treffer in der Gewinnklasse 2 bei 1:7 Millionen.

Fotonutzung: Mit Bezug auf diese Presseinformation ist die Nutzung des mitgelieferten Pressebildes unter Angabe der Copyrightrechte erlaubt.

Medienkontakt:

WestLotto
Axel Weber
Telefon: 0251-7006-1313
presse@eurojackpot.de
presse.eurojackpot.de

Chance 1:140 Mio (Gewinnklasse 1) / 1:7 Mio (Gewinnklasse 2)

Weitere Informationen für Journalisten und Medien in unserem Presseportal unter: presse.eurojackpot.de

Deutsche Gruppe der Eurojackpot-Teilnehmer

Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg, Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung in Bayern, Deutsche Klassenlotterie Berlin (DKLB), LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, Bremer Toto und Lotto GmbH, LOTTO Hamburg GmbH, LOTTO Hessen GmbH, Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH, Toto-Lotto Niedersachsen GmbH, Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG, Lotto Rheinland-Pfalz GmbH, Saarland-Sporttoto GmbH, Sächsische Lotto-GmbH, Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt, NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG, Thüringer Staatslotterie A.ö.R.